

## Bike-Escape am Kaiserstuhl

Rätselspaß in Verbindung mit Radfahren



Er verbindet bei dem neuesten von König Otto“ das Radfahren Erlebnis „994 - Auf den Spuren mit dem Rätselspaß. Start der Tour ist in Ihringen und Hintergrund der Geschichte

**Ihringen (dt.)** Von „Escape-Rooms“ mögen viele schon einmal gehört haben. Anhand eines geschichtlichen Szenarios und mithilfe von kniffligen Rätseln müssen sich die Teilnehmer gemeinsam innerhalb einer definierten Zeit den

Ausgang aus dem Raum erarbeiten. Die Ableitung davon sind Outdoor-Escape-Walks, die an der frischen Luft stattfinden und so die herrliche Landschaft mit einem zur Region passenden Rätselspaß verbinden. Solch einen Escape-Walk gibt es dank der Macher von Berggeheimnis.com mit „Eduardo und das Weingeheimnis“ bereits seit letztem Jahr am Tuniberg.

Oliver Lohre von Berggeheimnis.com hat die Idee nun über den Winter in enger Zusammenarbeit mit der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH weitergesponnen. Er hat sich außerdem an ein neues Fortbewegungsmittel im Rahmen seiner Escape-Touren gewagt:

ist, wie könnte es anders sein, der spätere Namensgeber der Region, König Otto III. Dieser befindet sich gerade auf der Durchreise. Begleitet wird er von Eckehard, einem jungen Stadtschreiber aus Ihringen, der die ehrenvolle Aufgabe bekommt, den gerade mal 14-jährigen Regenten auf seine zeremoniellen Pflichten vorzubereiten. Der junge König hat mit ihm zwar einen fleißigen Begleiter an seiner Seite – dieser sieht die königlichen Pflichten jedoch nicht ganz so eng und zeigt Otto die Schönheiten und Vorzüge der Region. Und schon taucht man ganz unbemerkt in die Geschichte ein und begleitet König Otto auf seiner rund 45 km langen Reise durch den Kaiserstuhl.

Die Tour kann ab 1. April unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung von maximal 5 Personen aus 2 Haushalten gebucht werden. Näheres auf [www.berggeheimnis.com](http://www.berggeheimnis.com).

Getränke  
**Rettich**

**Frohe Ostern!**

Email: [getraenke-rettich@t-online.de](mailto:getraenke-rettich@t-online.de)

Wenn Sie nicht reinschauen, verpassen Sie was!

[www.getraenke-rettich.de](http://www.getraenke-rettich.de)

**SPINNWEBE** Das  
Second-Hand-Center  
der besonderen Art

• Haushaltsauflösungen

• Entrümpelungen

schnell + kostengünstig

Kostenfreie Abholung von

Kleidung, Hausrat, Büchern

☎ 07 61 / 4 76 40 94

[www.die-spinnwebe.de](http://www.die-spinnwebe.de)

## Herausragende Nachwuchsarbeit mit „Grünem Band“ geehrt!

Commerzbank und DOSB zeichnen die vorbildliche Talentförderung des SV Kirchzarten aus

**Kirchzarten (glü.)** Konsequente Nachwuchsförderung zahlt sich aus – das weiß der SV Kirchzarten in seiner Skilanglaufabteilung schon lange. Deshalb war die Freude groß, als die Sportlerinnen und Sportler mit dem „Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein 2020“ jetzt Deutschlands bedeutendsten Nachwuchsleistungs-Sportpreis, verbunden mit einer Förderprämie von 5.000 Euro, gewannen. Seit über 35 Jahren wählt eine hochkarätige Jury für den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und die Commerzbank deutschlandweit 50 Vereine aus, um deren erfolgreiche Talentschmiede zu unterstützen.

Eigentlich hatten Günter Huhn und Manfred Burghardt, die seit Jahren verantwortlichen Väter der bundesweit erfolgreichen SVK-Skilanglauf-Trainings- und Wett-

kampfarbeit, bereits im Herbst eine Sportveranstaltung geplant, in deren Rahmen die Ehrung erfolgen sollte. Um den Skilangläufern des SV Kirchzarten dennoch ihre verdiente Auszeichnung zukommen zu lassen, überreichte Stephan Summ, Leiter Marktbereich Commerzbank Freiburg, jetzt auch für den DOSB den Pokal sowie den Scheck über 5.000 Euro im kleinen Rahmen.

„Gerade in diesen Zeiten, in denen der Breiten- und Leistungssport Corona-bedingt derartige Einschränkungen hinnehmen muss, möchten wir mit dem Förderpreis ‚Das Grüne Band‘ unseren Beitrag leisten“, so Summ bei der Scheckübergabe an Ulrich Schwär, den Vorsitzenden des SV Kirchzarten, „denn wir merken alle, wie wichtig Sport als Ausgleich ist und wie sehr der



Stephan Summ (2.v.l.), Leiter Marktbereich Commerzbank Freiburg, überreichte Scheck und Pokal vom „Grünen Band“ an den SVK-Vorsitzenden Ulrich Schwär und die Nordisch-Verantwortlichen Manfred Burghardt und Günter Huhn vom SV Kirchzarten (v.l.).

Foto: Gerhard Lück

Seit 1986 fördern Commerzbank und Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) über die Initiative „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ Kinder und Jugendliche im Leistungssport – unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart. Die Bewertungskriterien ergeben sich aus dem Nachwuchsleistungssport-Konzept des DOSB und schließen unter anderem die Erfolge der Nachwuchsathleten, die Trainersituation, die Anti-Doping-Prävention, die Kooperationen mit Schulen sowie pädagogische Angebote mit ein. Infos zum „Grünen Band“ sind im Internet unter [www.dasgrueneband.com](http://www.dasgrueneband.com) zu finden.

Sport im Verein fehlt.“ Schwär stellte bei seinen Dankesworten fest: „Für uns ist es eine große Anerkennung, mit dem ‚Grünen Band‘ ausgezeichnet zu werden. Es stellt vor allem eine besondere Wertschätzung für Trainer, Betreuer und Helfer dar, die uns

durchweg ehrenamtlich unterstützen und sich mit viel Einsatz für den Verein engagieren.“ Die Verantwortlichen der nordischen SVK-Abteilung wussten gleich, wo sie den Preis gewinnbringend einsetzen: „Die finanzielle Unterstützung werden wir für die

Anschaffung von Trainings- und Fitnessgeräten sowie die Finanzierung von Trainingslehrgängen und Wettkampfteilnahmen unserer zahlreichen Kadersportler einsetzen.“

Die Kirchzartener Langläufer erhalten zum ersten Mal „Das

Grüne Band für vorbildliche Talentförderung“ – vor zehn Jahren wurden bereits die Radsportler des SVK mit dem „Grünen Band“ geehrt. Für Commerzbank und DOSB sei die Auszeichnung eine Belohnung für die konsequente Nachwuchsförderung. „Wenn es beim SV Kirchzarten darum geht, Talente im nordischen Skisport zu finden und auszubilden, spielt die konzeptionelle Zusammenarbeit mit Schulen und Sponsoren eine große Rolle“, betonte Stephan Summ bei seiner Laudatio. In der Nordisch-Schule am Notschrei und in den Grundschulen Kirchzarten und Oberried werde nach jungen Skilangläuferinnen und Skilangläufern gesucht, im Verein könnten sie dann beim Training gefördert werden. Zwölf lizenzierte Trainer und Übungsleiter kümmerten sich um die 65 Kinder und Jugendlichen, darunter auch einige Parasporthler, der über 300 Mitglieder starken Abteilung. Podiumsplätze in allen Altersklassen bei Landes- und Deutschen Meisterschaften seien für die Abteilung Ski Nordisch jährlicher Beleg ihrer erfolgreichen Arbeit. „Das ist allerdings keine Selbstverständlichkeit“, so Summ, „sondern das Ergebnis akribisch geplanten und strukturierten Trainings.“

## Mitmachtraining für die „Grauen Zellen“

**Littenweiler (hr.)** Am Dienstag, dem 13. April, von 14.00 - 16.00 Uhr findet für Menschen mit Gedächtnisstörungen und einem vorliegenden Pflegegrad im Begegnungszentrum Wohnan-

lage Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler, eine Infoveranstaltung mit dem Integrativen Hirnleistungstraining GRIPS, einem anerkannten Betreuungsangebot zur Unter-

stützung im Alltag, statt.

„Wie kann ich mit Spaß und vielen Ideen die ‚Grauen Zellen‘ in Schwung halten? Aufmerksam werden und mit einem funktionierenden Kurzzeitgedächtnis

den Alltag leichter bewältigen! Vielfältige Übungen, Humor und Bewegungsimpulse wecken die Lebensfreude und vermitteln viele Erfolgserlebnisse“, so Ralf Jogerst, Leiter des Hirnleis-

tungstrainings GRIPS.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des gültigen Sicherheitskonzepts mit den entsprechenden Hygiene- und Abstandsmaßnahmen statt. Da die

Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung bei Ralf Jogerst unter Tel.: 0761 / 612906-48 oder per E-Mail an [grips@sv-fr.de](mailto:grips@sv-fr.de) gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Tipps für Käufer bei ihrer Haus- und Wohnungssuche (Teil 3) - Anzeige -

### WORAUF SIE BEI DER BESICHTIGUNG ACHTEN MÜSSEN

Heute reden wir über die Hausbesichtigung. Es gibt ein paar Sachen, auf die Sie als Käufer achten sollten. Wenn Sie unerfahren sind, macht es Sinn, einen Fachmann zu holen. Bekannte sind oft hinderlich, meinen es gut aber verwechseln sich selbst als Käufer. Es geht um Ihr Wünsche!

Buchen Sie lieber einen Fachmann, der mit Ihnen kommt. Das würde ich aber immer erst beim zweiten Termin empfehlen: Mein Mann macht das auch, fragen Sie ihn einmal. Er hat auch eine Checkliste, die ich Ihnen gerne sende.

Bei der Erstbesichtigung geht es nur ums Gefühl. Könnten Sie hier und der Gegend leben? Passen Räume und Grundriss, haben Sie Platz? Wie ist die Atmosphäre? Reichen Ihnen Licht und Helligkeit? Tipp: Fragen Sie auch nach der Nachbarschaft! Verlieben müssen Sie sich beim Ersttermin, dann kommt der zweite Besuch mit allen Detailfragen. Inzwischen haben Sie die Unterlagen geprüft. Heute achten Sie auf wichtige Dinge wie Heizung,

Elektrik (Profi-Sache), Baujahr der Fenster, bei älterem Gebäude auf Setzungsrisse und die Dämmung (auch ins Dach klettern) und schauen auf die Zahlen. Lassen Sie später durch den Notar prüfen, ob Baulasten vorhanden sind.

Ein Tipp noch zum Umgang mit dem Eigentümer: Letztendlich bleibt alles eine Sache des gegenseitigen Respekts. Überlegen Sie, wie Sie sich fühlen würden, wenn Sie völlig Fremden die Tür zu Ihrem Zuhause aufmachen (müssen). Da schwingen Unsicherheit gepaart mit Stolz mit dem Türschwung auf.

Da gibt es den Eigentümer, der jedes Detail erklärt und immer stiller wird, wenn Sie seine Begeisterung nicht teilen, sein Zuhause kritisieren. Muss man wirklich aussprechen: „Die Tapete ist schrecklich!“ oder „Das grüne Bad muss komplett neu gemacht werden?“ Sie lächeln: Gibt es aber wirklich – habe ich schon so oft erlebt. Oft dient es nur dazu, den Preis zu drücken. Funktioniert das?

Ich erinnere mich an eine Besichtigung in einem Haus, drei Jahre ist das her. Da kam eine ältere Dame (sehr nett)

mit ihrem Sohn (so um die 25) zur Erstbesichtigung. Aber dafür reicht hier der Platz nicht, das erzähle ich Ihnen in unserem kurzen Video auf unserer Homepage.



Mike & Bianca Hauser  
seit 28 Jahren Immobilienprofi

### Also Psst! Ganz geheim

Bis zum nächsten Mal, dann erzähle ich Ihnen in Video 3, welche Fehler Sie beim Hauskauf leider machen können und wie Sie die vermeiden! Das Video finden Sie bei Youtube und auf unserer Seite. Bis dann, wir sehen uns und viel Erfolg bei Ihrer Zuhause Suche.

**EASYHOME**  
Der Immobilienprofi aus Ihrer Region

Eisenbahnstraße 20a | 79241 Ihringen a.K.  
[www.my-easyhome.de](http://www.my-easyhome.de) | 07668-99 65 90